

08.06.2023 – 11:56 Uhr

CGTN: Warum ist die Erhaltung des kulturellen Erbes für China so wichtig?

Peking (ots/PRNewswire) -

Die 59-jährige Ma Yanru ist Expertin für die Erhaltung von Kulturdenkmälern und restauriert gerade ein über 2.000 Jahre altes Eisenschwert aus der Han-Dynastie.

Unter dem Mikroskop entdeckt Ma Goldfäden auf dem Schwert und Holzmaserungen auf der Scheide. Sie kommt zu dem Schluss, dass die Körner darauf hindeuten, dass das Material aus einem Laubwald stammt.

Ma sagte, dass viele Informationen aus dem Han-Schwert gewonnen werden können, denn es hat einen sehr hohen historischen Wert, da es eine der besten kalten Waffen im alten China war.

„Ob es sich nun um die chinesische Kultur oder um Kulturen aus dem Rest der Welt handelt, jedes kulturelle Erbe kann durch die Bewahrung von materiellen Dingen ermöglicht werden“, sagte Ma.

„Wenn man einen Gegenstand sieht, erinnert er einen an Menschen, die damit zu tun hatten, und das treibt einen an, das Leben alter Menschen und ihre Kultur zu erforschen.“

„Mit diesen materiellen Dingen kann man seine Annahmen überprüfen und Antworten finden“, so Ma weiter.

Ma ist einer von vielen Experten für die Restaurierung von Kulturgütern in China – der Wiege einer der ältesten Zivilisationen der Welt und einem Land, das die Bedeutung des Schutzes des kulturellen und natürlichen Erbes hervorhebt.

Ein altes chinesisches Sprichwort besagt: „Alle Dinge auf der Welt haben ihre Gesetze, um zu überleben und sich zu entwickeln, aber sie wissen, wie sie ihre Wurzeln bewahren können.“

Präsident Xi Jinping hat diesen Gedanken aufgegriffen und betont immer wieder, wie wichtig der Schutz des kulturellen Erbes ist. Er glaubt, dass die Langlebigkeit der chinesischen Zivilisation auf dieses grundlegende Verständnis der eigenen Wurzeln zurückzuführen ist.

In den letzten 10 Jahren hat China bemerkenswerte Fortschritte beim Schutz von Artefakten gemacht.

Laut Rao Quan, Vizeminister für Kultur und Tourismus, gab es Ende 2021 in China 108 Millionen bewegliche und etwa 767.000 unbewegliche Kulturgüter, und die Gesamtzahl der Welterbestätten in China liegt mit 56 an zweiter Stelle in der Welt.

Auch beim Schutz des immateriellen Kulturerbes sind stetige Fortschritte zu verzeichnen. Laut einer nationalen Konferenz über Kulturdenkmäler, die im Juli letzten Jahres stattfand, ist China mit 42 Objekten auf der UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes das Land mit den meisten Objekten in der Welt.

Auf der Konferenz wurde bekannt gegeben, dass wichtige Projekte zum Schutz von Kulturdenkmälern wie der Chinesischen Mauer (Great Wall) und des Großen Kanals abgeschlossen und Zehntausende von wertvollen kuratierten oder ausgegrabenen Kulturdenkmälern restauriert worden sind.

In dem Bericht, den Xi auf dem 20. Nationalkongress der Kommunistischen Partei (20th National Congress of the Communist Party) Chinas vorstellte, wird betont, dass China mehr für den Schutz von Kulturgütern und des kulturellen Erbes tun und das historische und kulturelle Erbe im Zuge der städtischen und ländlichen Entwicklung besser schützen und bewahren wird.

<https://news.cgtn.com/news/2023-06-07/Why-does-preserving-its-cultural-heritage-matter-so-much-to-China--1krGH3GGzMA/index.html>

Video – https://www.youtube.com/watch?v=tcZl4O_U7D4

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-warum-ist-die-erhaltung-des-kulturellen-erbes-fur-china-so-wichtig-301846017.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,
+86-188-2655-3286,
cgtn@cgtn.com